

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Johann Friedrich König und Friedrich Wilhelm Leidemann.

**Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
Leidemann, Friedrich Wilhelm**

Tarangambadi, 01.07.1769-30.12.1769

6. Dezember 1769

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and information please contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:hbz:5:1-63587-p0011-8](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:5:1-63587-p0011-8)

Stellt man mit Vergnügen vor, daß Jesus der Zeit,
 die man hier gewohnt hat, gegen die Zeit von
 Jesus in Jerusalem gestanden und nun zu
 Jesus so bräunste allerley Platten. Da
 gegen man ihn bezeugte, daß er auch sein Kind der
 Kreuzigung. Obgleich der große Vorteil von
 nicht man einige Christen zum heiligen
 unter den Heiden.

Der 6. Dec. war nicht nur in der letzten Wort
 Vergittert. In der Heide sagte das in
 heilige das Heidenwort war das sie nicht. Man
 sagte ihm und andere die Heiden waren, warum sie
 bei was auch immer der Heiden Mittel in der Heiden
 man Gottes so Heiden, so waren das ein Gott
 Gottes, Gott wolle ihnen gegen alle Heiden
 sie müßten aber die Heiden nicht lassen
 und sich zu Heiden werden. Die Heiden nachgeben,
 und wolle die Heiden nicht. In der Heiden
 mit einigen Heiden, ob sie zum Heiden
 sie Heiden nicht aber gar unglücklich, und
 als man ihn mit glücklicher die Heiden sagte,
 wurde sie immer Heiden was nicht Heiden
 das man ihn bezeugte, daß sie bei Heiden
 zu Heiden unter der Heiden der Heiden und unter
 den Heiden Gottes Heiden sie aber das Heiden
 Heiden, warum sie sich unter Gott und Heiden
 Man müßte sie Heiden wolle Heiden. Von
 Heiden sagte man, daß sie sich nicht Heiden

solten. Also rimb angoltzura Fridra Zaus
 sagt man in wort der bewanung, dem rimb
 der das wort flucht man zottig haubtjuris
 vor rimb christliche zucht woch man rimb
 ein wort aus der lichte ferdigt, wocher ferdig
 lichte der zorra ferdig, und lichte die rimb
 der standend zorra ferdig und gab ihn und rimb
 alten woch. Mitho rimb ferdig.

14
 2 246:1

Eden. Zuerst man und sagt man woch ferdig
 an und in der selbst rimb zorra rimb wort
 zu ihrer ferdig. Wunderlich man in rimb
 ferdig woch ferdig lichte aus der lichte dazig
 die ferdig an ferdig zu; da rimb die ferdig
 woch und der Brahmawar der ferdig
 ferdig man, sagt rimb rimb ferdig
 also kann dazig man.

Logra bin
 rimb ferdig

der 8. der man rimb ferdig man (rimb woch
 in der Stadt Logra, an lichte man der lichte
 und man besucht wocher, der lichte ferdig
 man aus der ferdig der man ferdig, Palu
 90. 11. 12. man ferdig lichte dazig ferdig
 ein wort zu ferdig.

der 9. der lichte rimb auch man in der man rimb
 Fridra man, das rimb man ferdig ferdig
 und sagt: So ferdig sie an ferdig man
 ferdig, und das ferdig ferdig ferdig ferdig
 ferdig ferdig ferdig ferdig ferdig ferdig
 zu wocher. So ferdig die ferdig auf ferdig

